

Inhaltsverzeichnis

Die Riedebecker Glocke 3

<<< zurück | [Sagen im Luckauer Kreise](#) | weiter >>>

Die Riedebecker Glocke

Gander, die Sagen der Niederlausitz

Im Glockenturm hängt eine der wohlklingendsten Glocken, die von einem Hahn und von einer Sau entdeckt wurde. Ein Hirt warf nach einem wühlenden Schweine. Der Stein schlug auf einen helltönenden Gegenstand. Es war eine Glocke, die zum Teil blosgelegt war.

Als man dieselbe nach [Luckau](#) schaffen wollte, vermochten mehrere Gespann Pferde den sonderbaren Fund nicht fortzuziehen, während zwei Ochsen mit Leichtigkeit die Glocke fortbrachten, nachdem man übereingekommen war, ihr im Dorfe einen Turm zu bauen.

Quelle: A. Mäcke, *Der Kreis Luckau - Geographisches, Geschichtliches, Sagen, Kulturhistorisches, Kirchhain N.-L. Druck und Verlag von Max Schmiersow, 1898, Seite 44-45, Nr. 3*

[sagen](#), [mäcke](#), [derkreisluckau](#), [niederlausitz](#), [Riedebeck](#), [glocke](#), [hahn](#), [sau](#), [schwein](#), [luckau](#), [hirte](#), [turm](#), [v2](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:derkreisluckau03&rev=1712299430>

Last update: **2025/01/30 10:27**

